

Bücherraupe „Lesemio“ im Kindergarten Farbenfroh



Am 23. März 2023 war es endlich soweit. Sieben Kinder der PinguinGruppe besuchten die Klasse 1c von Frau Curio in der Schule an der Heubischer Straße, um den Lesemio abzuholen.

Die Schulkinder zeigten uns die vielen Bücher, die der Lesemio in seinen Bauchtaschen aufbewahrt und außerdem konnten wir auf einer kleinen Powerpointpräsentation anschauen, was die Klasse 1c mit dem Lesemio alles erlebt hat.





Die Pinguine lauschten sehr interessiert und waren beeindruckt von der langen Bücherraupe und den vielen, bunten Taschen, die alle aneinander geknöpft waren. Gut eingepackt in den Bollerwagen und mit einer Decke gut gegen den Regen geschützt, machten sich die Kinder mit dem Lesemio auf den Weg zum Kindergarten Farbenfroh.



Im Kindergarten warteten die anderen Kinder der Pinguingruppe schon gespannt auf den Lesemio.



Der Intensivraum wurde für den Lesemio in einen Lese- und Bücherraum umorganisiert. Entlang den Wänden wurden Haken angebracht, damit die einzelnen Büchertaschen genügend Platz hatten. Außerdem wurden bequeme Polster, eine kleine Couch, eine Bank und Stühle bereitgestellt, damit das Bücher anschauen in gemütlicher Atmosphäre stattfinden konnte.



Die Eltern unterstützten uns bei der gemütlichen Ausgestaltung des Lesemioraumes und brachten verschiedene Sitzkissen und eine Palette für unser Sofa mit.



An der Tür wurde der Brief, den Lesemio den Kindern geschrieben hatte und die gemeinsam erarbeiteten Regeln für den Umgang mit den Büchern aufgehängt.



Für den Nachmittag waren alle Eltern zu einem Infonachmittag eingeladen, um den Lesemio kennen zu lernen und zu erfahren, was die Kinder in den nächsten vier Wochen mit dem Lesemio alles erleben werden.



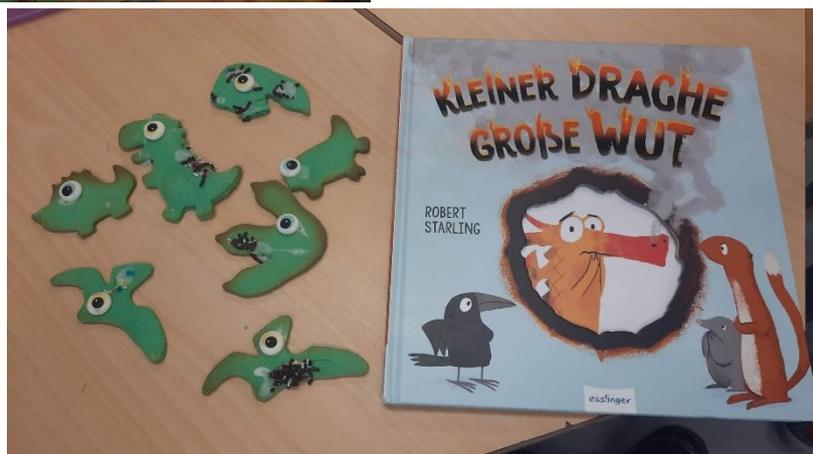
Stolz präsentierten die Kinder ihren Eltern die laaaaaange Leseraupe und alle Bücher konnten gemeinsam unter die Lupe genommen werden.



In gemütlicher Runde wurden die Bücher angeschaut, vorgelesen und erkundet. Dabei hatten die Eltern mindestens genauso viel Spaß, wie die Kinder. Zum Abschluss durfte sich jedes Kind ein Buch aussuchen und in der Büchertasche übers Wochenende mit nach Hause nehmen.

Es war sehr interessant, welche Bücher die Kinder auf Anhieb angesprochen hat. So erzählten einige Eltern beim Mitbringen der Bücher am Montag, dass sich die Kinder Bücher mitgenommen hatten, die das Kind momentan sehr beschäftigt. Sei es das Wutbuch vom kleinen Drachen, das Buch von der Angst, der Hund namens Drei, der unter einer Beeinträchtigung leidet oder „Wir haben doch keine Angst im Dunkeln“, was zum absoluten Lieblingsbuch der Pinguine wurde.

Passend zum Lieblingsbuch „Kleiner Drache, große Wut“ brachte uns Anton leckere selbstgebackene Kekse mit, die sich alle schmecken ließen.



Natürlich kam auch Susi, die Freundin vom Lesemio zu Besuch in den Kindergarten, um zu schauen, ob es ihm bei uns auch gut geht. Der Lesemio und die Kinder haben sich sehr über ihren Besuch gefreut und gemeinsam gesungen und Bücher angeschaut.



Bei der Abstimmung, welches Buch uns Susi vorlesen sollte, gab es gleich zwei Gewinner. „Wir haben doch keine Angst im Dunkeln“ und „Kleiner Drache, große Wut“. So war es gut, dass Sabrina noch mit dabei war und beide Bücher vorgelesen werden konnten.

In den vier Wochen, die der Lesemio bei uns zu Besuch war, hatten wir viel Spaß mit den Büchern und unsere Pinguine wurden richtige kleine Bücherwürmer. Es gab ein Kind, das das Lesen begonnen hat, indem es sich die Buchstaben zusammensetzte und ein bestimmtes Buch dadurch immer besser selber lesen konnte. Darüber freuten sich auch die anderen Kinder und ließen sich das Buch gerne vorlesen. Beim Bringen und Abholen der Kinder entwickelten sich kleine Rituale und der eine oder andere Papa bzw. die Mama durften erst gehen, wenn ein Buch angeschaut oder vorgelesen worden war. Auch das Mitnehmen der Bücher nach Hause war bei den Kindern sehr beliebt und hat zuverlässig geklappt. Meist kündigten die Kinder schon während der Woche an, welches Buch sie am Freitag gerne mitnehmen wollten.

Während dieser Lesemiozeit haben die Kinder viel über die Bücher erzählt, Bilder gemalt und viel Zeit beim Anschauen und Vorlesen verbracht. Leider hat es mit einem Besuch der Schulkinder bei uns im Kindergarten nicht geklappt, da die Osterferien dazwischen lagen und es logistisch nicht möglich war mit den Schulkindern zu uns zu kommen. Aber durch den Besuch in der Schule beim Abholen, gab es dennoch einen guten Austausch und eine schöne Übergabe.

Folgender Artikel war im Gemeindebrief der Kirchengemeinde im Mai veröffentlicht:

Neues aus dem Farbenfroh

Anfang März kam die Bücherraupe „Lesemio“ zu Besuch in unseren Kindergarten und hat in der Pinguin-Gruppe für vier Wochen ein neues Zuhause gefunden. Ins Leben gerufen wurde diese Lesemio-Aktion durch die Irmgard Clausen Stiftung zur Leseförderung, die die Bücherraupe in diesem Jahr zum ersten Mal auf die Reise geschickt hat. Dabei kooperieren jeweils eine Grundschule mit einem Kindergarten, es findet ein Austausch statt und der Lesemio wird von der Schule an den Kindergarten weitergegeben. So besuchten einige Kinder der Pinguin-Gruppe Anfang März die Klasse 1c der Heubischer Schule von Patricia Curio, um die Bücherraupe dort abzuholen. Die Kinder der 1c zeigten uns, was sie mit den Büchern des Lesemios alles erfahren, erlebt und ausprobiert haben.



In einem Bollerwagen verpackt, durfte die Bücherraupe dann für vier Wochen mit in den Farbenfroh gehen. Aus fünfundzwanzig bunten Taschen, die miteinander verknöpft werden können, besteht die Bücherraupe und in jeder dieser Taschen ist ein tolles Bilderbuch versteckt. Um die Bücher in einer gemütlichen



und ruhigen Atmosphäre anschauen und vorlesen zu können, wurde im Intensivraum, unterstützt durch die Eltern, ein Lesemio-Lesezimmer mit Sitzkissen, Sofas und Polstern eingerichtet. Auch die Eltern wurden an einem Nachmittag in das Projekt mit eingebunden, denn die Bücher durften auch mit nach Hause genommen werden. Die Kinder hatten viel Spaß an den vielen, gut ausgewählten Büchern und manche Bücher wurden schnell zu Lieblingsbüchern, die immer und immer wieder vorgelesen und angeschaut werden mussten. Große Freude löste auch der Besuch der Lesepatin Susi aus, die ihren Freund den Lesemio aufsuchen wollte, um zu schauen, ob es ihm auch gut geht. Mit ihrer Gitarre begleitete sie uns beim Lesemio-Lied und las natürlich auch das Lieblingsbuch der Kinder vor. Ein spannender Monat voller Lesefreude ging dann aber auch zu Ende und wir mussten uns

schweren Herzens von unserem lieb gewonnenen Freund und seinen tollen Büchern verabschieden.

Unsere 10 Lieblingsbücher:

- Wir haben keine Angst im Dunkeln
- Gleich hab´ ich dich
- Frank und Bert
- Ein Hund namens Drei
- Oskar der Insektenforscher
- Wo ist das Klopapier
- Kleiner Drache, große Wut
- Du Papa, ist zehn viel??
- Kasimir hat einen Platten
- Wer ist da aus dem Ei geschlüpft?